

# inskription

# immatri

Liebe Kollegin, Lieber Kollege!

Mir ist noch gut in Erinnerung, welche Schwierigkeiten es mir bereitet hat, den ganzen Papierkram für die Immatrikulation (Aufnahme an einer Hochschule) und für die Inskription (Anmeldung zu Lehrveranstaltungen) zusammen zu bringen.

Aus diesem Grund habe ich versucht, eine Art Checkliste aufzustellen. Ich möchte Dir raten, jeden Punkt gewissenhaft zu erledigen. Beim Fehlen auch nur eines Formulars wirst Du mit Gewißheit zurückgewiesen und Du bist umsonst Schlange gestanden. Hier sei gleich erwähnt, daß die Erfüllung der Punkte 5 und 6 unter ■ C, falls noch nicht erledigt, einige Tage benötigen kann, aber keine Sorge, das sind die einzigen Dinge, die Du nachbringen kannst. Weiters stehen Dir für Fragen jeder Art die Inskriptionsberater der Österreichischen Hochschülerschaft (=Deine aus Student/inn/en gebildete Vertretung) zur Verfügung. Zur Inskriptionsberatung der ÖH solltest Du prinzipiell gehen, man erfährt doch einige Dinge, die man noch nicht weiß.

PS: Nur keine Panik; die ordentliche Immatrikulations- und Inskriptionsfrist ist vom 22.9. bis zum 20.10., bei begründetem Versäumnis gibt es dann noch eine Nachfrist, die bis zum 18.11. reicht!



## CHECKLISTE

Beim Portier erhältst Du:

- A Um S 40.- einen Studienführer (eine Auslage, die man tätigen sollte, da er viele Informationen enthält)
- B Den entsprechenden Stundenplan (sollte der gewünschte beim Portier in der Rechbauerstr. 12 nicht aufliegen, dann findest Du ihn beim Portier der Neuen Technik, Kopernikusgasse 24)
- C Den grünen Evidenzbogen Dieser enthält einen ganzen Haufen Formulare:
  1. Immatrikulationsformular zur Einschreibung an der TU
  2. Stammdatenblatt
  3. Hochschulstatistik
  4. Inskriptionsblatt zum Belegen der vorgesehenen Lehrveranstaltungen
  5. Untersuchungsblatt
  6. Ärztliches Zeugnis (Röntgen)
  7. Erläuterungsblatt der Universitätsdirektion zu Blatt 5 und 6
  8. Studienausweis
  9. die graue Studienbuchhülle

Weiters brauchst Du:

- \* Erlagschein der Österreichischen Hochschülerschaft
- \* Antrag auf Ausstellung eines Freifahrtausweises

(Das letzte Formular benötigst Du dann, wenn Du außerhalb von Graz oder in größerer Entfernung zur TU wohnst, regelmäßig z.B. mit der Staßenbahn zur TU fahren willst. Sollten diese beiden Formulare nicht im grünen Evidenzbogen sein, so liegen sie in der Nähe kiloweise herum.)

- D Selbst besorgen mußt Du:
  1. Eine Stempelmarke zu 120.-
  2. Zwei Paßbilder
- E Weiters mußt Du mitbringen:
  1. Reifezeugnis
  2. Staatsbürgerschaftsnachweis (für Ausländer genügt ein

# kulation

# wiewowas

gültiger Reisepaß)

### 3. Geburtsurkunde

Es werden nur Originale oder notariell beglaubigte Kopien anerkannt. Du bekommst die drei Dokumente nach Vorlage sofort zurück.

### Erläuterungen zu ■ C:

#### Zu 1 - 3:

In Blockschrift ausfüllen. Die Kennnummer steht für die jeweils gewählte Studienrichtung (siehe Studienführer rosa Teil, Seitenüberschrift z.B. 600 für Architektur usw.)

Die Matrikelnummer (Matr.Nr.) ist Deine persönliche Studiennummer. Diese kannst Du noch nicht einsetzen, da sie Dir erst nach erfolgter Immatrikulation zugewiesen wird.

#### Zu 4:

Nummern der zu inskripiierenden Lehrveranstaltungen: Ebenfalls im Studienführer im rosa Teil zu ersehen, z.B. Du hast Dich für das Elektrotechnikstudium entschieden:

Unter dem 1. Semester steht:

537.002 Chemie E ...

438.002 Allgemeine Elektrotechnik ..

Diese Nummern trägst Du der Reihenfolge nach ein. Wenn Du zuerst zur Inskriptionsberatung gehst, kannst Du keinen Fehler machen und weißt auch schon näher über die Lehrveranstaltungen Bescheid. Durch das Eintragen dieser Nummern hast Du die jeweiligen Lehrveranstaltungen inskripiert, das berechtigt Dich, sie zu besuchen und vor allem die jeweiligen Prüfungen abzulegen.

#### Zu 5 und 6:

Beachte das Blatt der Universitätsdirektion (7)

#### Zu 8:

Paßbild und Stempelmarke einkleben

#### Zu 9:

Mit nach Hause nehmen. Rund 14 Tage nach erfolgreicher Inskription wird Dir von der EDV-Stelle ein Immatrikulationswisch, Inskriptionswisch und vier Inskriptionsbestätigungen per Post zugeschickt. Eine Inskriptionsbestätigung brauchst Du z.B. für den Aufschub von Wehr- und Zi-

vildienst, falls Du diesen noch nicht abgeleistet hast. Diese Papiere und der ÖH-Zahlungsabschnitt kommen in die graue Hülle, das ganze nennt man dann Studienbuch und Du brauchst es z.B. bei der Anmeldung zu Prüfungen. Solltest Du nach längerer Zeit nichts erhalten (spätestens vor Inskriptionsende, das ist der 20.10.) so solltest Du unbedingt bei der ADV-Stelle vorsprechen (Brockmannsgasse 27/2; Mo, Mi, Do, Fr: 11.00 - 12.30 Uhr, Di: 8.00 - 16.00).



#### Zum Erlagschein:

Einen besseren Verwendungszweck kann man für 135.- kaum finden. S 5.- sind für eine minimale Haft- und Unfallversicherung auf TU-Boden bzw. für An- und Abfahrt zur TU. Der Rest geht an die Österreichische Hochschülerschaft, Deiner unermüdlich für Dich tätigen Student/inn/envertretung. Einen genaueren Schlüssel über die Verwendung dieser Gelder findest Du auf dem Erlagschein. Diesen kannst Du in der ÖH, Rechbauerstraße 12, von 8.00 bis 12.00 Uhr, aber auch bei Banken und Postämtern einzahlen. Den Abschnitt mußt Du gut aufbewahren, Du brauchst ihn für die Inskription und er gehört dann in das Studienbuch.